

Protokoll über die Sitzung der Bezirksvertretung des 5. Bezirks

Datum / Uhrzeit: Dienstag, 30. Juni 2020, 17.00 Uhr

Ort der Sitzung: 5., Schönbrunner Straße 54/2. Stock/Festsaal

Anwesende: BVin Mag.a Schaefer-Wiery, BVin-Stv.in Mag.a Furtenbach, BRInnen Mag.a Akkaya, Barta, Böhm Maria, Böhm Martin, Dvorsky, Ing. Fandl, Guggenberger E., Guggenberger R., Mag.a Hanel-Torsch, DI Jurjans, Klimt, Kozousek, Lagler, Mag. (FH) Lipinski, MA, Maly, Mag. Mayer, MA, Neuwirth, Ing. Österreicher, Mag.a Ranz, Mag.a Rezaei, Mag.a Segalo, Seidl, Mag.a Stief, Suzan, Tinhof, Wielander, Mag.a Wimmer, Mag.a Wouk-Djokovic.

Die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung ist gegeben, kein Einwand gegen die Tagesordnung und den 1. Nachtrag.

Tagesordnung

Vorsitz: BRin Mag.a Hanel-Torsch

1. Bekanntmachungen der Vorsitzenden

- 1.1. BVin Stv. Mitis, BRInnen Balz, Cibulka, Draschan, DI Essl-Pokorny, Ing. Patsch, Mag.a Pokorny und Praxmarer, MSC sind entschuldigt.
- 1.2. BR Dr. Simhandl verspätet sich.
- 1.3. 38 Anträge. 4 Initiativanträge und 3 Anfragen.
- 1.4. Abstimmung über die Zulassung der Initiativanträge
S 545301/2020 DI Jurjans/Dvorsky – Symbol Skultur Stefan Weber Park

S 545309/2020 DI Jurjans/Dvorsky – Gestaltungskonzept Arena Stefan Weber Park

S 545316/2020 DI Jurjans/Dvorsky – Stromversorgung Stefan Weber Park

S 545318/2020 DI Jurjans/Dvorsky – Wasser- und Abwasserversorgung Stefan Weber Park

**Die Anträge werden en bloc
mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, FPÖ, ÖVP, NEOS,
ANDAS und CUM (gegen die Stimme Barta) zugelassen.**

2. Mitteilungen der Bezirksvorsteherin

- 2.1. Zugriffszahlen Live-Stream
- 2.2. Umsprengelung für die Gemeinderats- und Bezirksvertretungswahlen
- 2.3. Termine 2. Halbjahr
- 2.4. Agenda 21

3. Geschäftsstücke

Berichterstatter: BRin Mag.a Wimmer

3.1. Bezirks-Rechnungsabschluss 2019

Der Rechnungsabschluss 2019 wird mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, FPÖ, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM und Barta einstimmig angenommen

3.2. Budgetanträge

- 3.2.1.** Voranschlag 2020. Genehmigung eines neuen Kredites bedeckt durch Entnahme aus der Bezirksrückschläge, Überschreitung der Haushaltsstelle 1/0533/618.960, Betreff: Laufende Instandhaltung transportabler Geschwindigkeitsanzeiganlagen - Bezirk 1050 Wien.

einstimmig angenommen

4. Anfragen gemäß § 23 BO GO-BV

4.1. Mündliche Beantwortung der vor der Sitzung überreichten Anfragen.

- 4.1.1. S 527392/2020 - BRte Klimt und Ing. Österreicher, NEOS**
Neugestaltung Reinprechtsdorfer Straße

Wie ist der aktuelle Planungsstand allgemein
Realisierungsaudit fehlt.

Wie ist der aktuelle Planungsstand im Detail für folgende Aspekte:
o Begrünung und Ausstattung der Straße
Flexible Zonen

Verkehrsberuhigung
Ja bei Zufahrten, Busschleusen

Radverkehr
Noch offen

Wann und wie können Anrainer und Gewerbetreibende die Ausführungsplanung einsehen (am besten Online)?
Leider hängt die Terminisierung des Realisierungsaudits nicht an uns.

Die Anfrage wird durch die Bezirksvorsteherin mündlich beantwortet.

- 4.1.2. S 548804/2020 – BRInnen Ing. Fandl und Mag.a Ranz, SPÖ**
Lokale Gewerbetreibende – COVID-19

Werden die Maßnahmen evaluiert? Können die Maßnahmen, sofern sie sich als sinnvoll erwiesen haben, im Falle eines erneuten Ausbruchs der Pandemie und entsprechend behördlicher Anweisungen erneut angewendet werden?

Der Bezirk hat keine Förderungskompetenz. Enge Zusammenarbeit mit den Einkaufsstraßenvereinen, Unterstützung Sonderausgabe Magazin Five is life.
Die Anfrage wird durch die Bezirksvorsteherin mündlich beantwortet.

4.1.3. S548805/2020 – BRInnen Ing. Fandl und Mag.a Ranz, SPÖ
Coole Straße Pannaschgasse

Gibt es Überlegungen ein taktiles Leitsystem zu installieren, das auch Menschen mit Sehbeeinträchtigungen oder Erblindungen ermöglicht, den kühlen Aufenthaltsort zu nutzen?

Kein Bezirksprojekt sondern städtisches Projekt – Beantwortung wird eingeholt.

Die Anfrage wird durch die Bezirksvorsteherin mündlich beantwortet.

Wortmeldung zur GO: BR Dvorsky gibt bekannt, dass er mit sofortiger Wirkung aus dem Klub der GRÜNEN ALTERNATIVE MARGARETEN austritt und dem Wahlbündnis LINKS beigetreten ist. Er wird aber weiterhin sein Mandat als Bezirksrat und somit „Wilder Mandatar“ bis zum Ende der Wahlperiode weiterführen.

5. Anträge

5.1. Anträge, die Kommissionen und Ausschüssen zugewiesen wurden.

Berichterstatter: BR Mag. Mayer, MA

5.1.1. S1076054/2019 ÖVP – Überprüfung Kreuzungsbereiche Wiedner Hauptstraße

Der Antrag wurde vom Antragsteller zurückgezogen.

5.1.2. S1076056/2019 ÖVP – Parkplatzausgestaltung mit Rasengittersteinen

Der Antrag wurde vom Antragsteller zurückgezogen.

5.1.3. S1076057/2019 ÖVP – Begrünung im öffentlichen Raum

Der Antrag wurde vom Antragsteller zurückgezogen.

Berichterstatter: BR Neuwirth

5.1.4. S529739/2019 GRÜNE/NEOS – Ines-Rieder-Regenbogensteg

Der Antrag wurde vom Antragsteller zurückgezogen.

5.1.5. S1076037/2019 FPÖ – Künstlerische Gestaltung von Parks und öffentlichen Plätzen mit Brunnen

Der Antrag wurde vom Antragsteller zurückgezogen.

Berichterstatterin: BRin Mag.a Ranz

5.1.6. S797357/2019 GRÜNE – Kulturkarte Margareten

Der Antrag wurde vom Antragsteller zurückgezogen.

5.2. Anträge gemäß § 24 GO-BV

Behandelte Anträge:

- 5.2.1. Die SPÖ hat am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527366/2020 SPÖ – Errichtung eines Regenbogen-Zebrastrreifens - Die zuständigen Magistratsabteilungen, allen voran die MA28 und MA46 werden ersucht, einen Regenbogen-Zebrastrreifen in Margareten im Bereich der Kreuzung Pilgramgasse/Schönbrunnerstraße aufzutragen.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Name der DebattenrednerInnen: BRInnen Tinhof und Ing. Österreicher.

BR Maly verlässt die Sitzung.

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM und Dvorsky (gegen die Stimmen der Parteien FPÖ und Barta) angenommen.

- 5.2.2. Die SPÖ hat am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527367/2020 SPÖ – Fahrbahnmarkierungen Matzleinsdorfer Platz - Die zuständigen Magistratsabteilungen, allen voran die MA 46 und MA 28, werden gebeten, die orangefarbenen Markierungen zur Kennzeichnung der Busspur auf der Reinprechtsdorfer Straße im Bereich des Matzleinsdorfer Platzes zu erneuern.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, FPÖ, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM und Dvorsky (gegen die Stimme Barta) angenommen.

BR Maly wieder anwesend.

- 5.2.3. Die SPÖ hat am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527368/2020 SPÖ – Fahrbahnmarkierungen Reinprechtsdorfer Straße/Abschnitt Nord - Die zuständigen Magistratsabteilungen, allen voran die MA 46 und MA 28, werden gebeten, den nördlichen Abschnitt der Reinprechtsdorfer Straße (zwischen Siebenbrunnenplatz und Schönbrunner Straße) in Hinblick auf Verbesserungsmöglichkeiten für die Verkehrssicherheit der zeitweilig verordneten Einbahnregelung zu prüfen sowie die Möglichkeit für Radfahren gegen die (zeitweilig verordnete) Einbahn zu prüfen.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Name des Debattenredners: BR Ing. Österreicher.

Der Antrag wird einstimmig mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, FPÖ, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM, Barta und Dvorsky angenommen.

- 5.2.4.** Die SPÖ hat am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527369/2020 SPÖ – Info- und Präventionsbus der Wiener Linien - Die amtsführende Stadträtin für Umwelt und Wr. Stadtwerke, Mag.a Ulli Sima, wird in Zusammenwirken mit den Wiener Linien gebeten, den Info- und Präventionsbus der Wiener Linien jeweils einmal pro Monat auf dem Siebenbrunnen- und Margaretenplatz ab September 2020 bereitzustellen, um die Bevölkerung über die relevanten Projekte der Wiener Linien (besonders über den U-Bahnbaufortschritt) zu informieren.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird einstimmig mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, FPÖ, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM, Barta und Dvorsky angenommen.

- 5.2.5.** Die SPÖ hat am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527372/2020 SPÖ – Eine neue Schule für Margareten - Die zuständigen Magistratsabteilungen werden gebeten, in der Castelligasse 9 bzw. Viktor-Christ-Gasse 10 einen Schulneubau zu errichten und hier eine ganztägig geführte Schule für 6- bis 14jährige Kinder und Jugendliche mit modernen Raumkonzepten umzusetzen. Bis zur Umsetzung soll das bestehende Gebäude im Rahmen einer Zwischennutzung künstlerisch- kulturell bespielt werden.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Name der Debattenrednerin: BVin Stv.in Furtenbach.

Der Antrag wird einstimmig mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, FPÖ, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM, Barta und Dvorsky angenommen.

- 5.2.6.** Die SPÖ hat am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527373/2020 SPÖ – Stellplatzevaluierung in Margareten - Die Bezirksvorsteherin von Margareten, Mag.a Susanne Schaefer - Wiery, wird gebeten eine Evaluierungsstudie zu Kfz-Abstellflächen auf nicht-öffentlichem Gut (z.B. Garagenplätze) in Auftrag zu geben. Diese Studie sollte zumindest die Anzahl der Kfz-Abstellflächen auf nicht öffentlichem Gut und deren Auslastungsgrad ausweisen.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird einstimmig mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, FPÖ, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM, Barta und Dvorsky angenommen.

- 5.2.7.** Die SPÖ hat am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527374/2020 SPÖ – Elektronische Anzeigentafel für 14A - Die zuständige amtsführende Stadträtin für Umwelt und Wiener Stadtwerke, Mag.a Ulli Sima wird ersucht, auf die Wiener Linien dahingehend einzuwirken, dass bei der Bushaltestelle des 14A im Kreuzungsbereich Reinprechtsdorfer Straße/Arbeitergasse eine Minutenanzeigentafel errichtet wird.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Name der Debattenrednerin: BRin Barta.

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, FPÖ, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM und Dvorsky (gegen die Stimme Barta) angenommen.

- 5.2.8.** Die SPÖ hat am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527375/2020 SPÖ – Entfernung von Verkehrszeichen - Die zuständige amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung, Birgit Hebein wird ersucht, die zuständigen Magistratsdienststellen, allen voran die MA 46, anzuweisen, die Entfernung entbehrllicher Verkehrszeichen in Margareten durchzuführen.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird einstimmig mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, FPÖ, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM, Barta und Dvorsky angenommen.

- 5.2.9.** Die GRÜNEN und NEOS haben am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527378/2020 GRÜNE – Regenbogenschutzweg - Die Bezirksvertretung Margareten möge beschließen, die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien (MA 46u.a.) zu beauftragen, einen Schutzweg im Bereich Pilgramgasse Margaretenplatz nach dem Vorbild des Zebrastreifens vor dem Burgtheater mit Regenbogenfarben neu zu gestalten.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Name des Debattenredners: BR Ing. Österreicher.

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM und Dvorsky (gegen die Stimmen der Parteien FPÖ und Barta) angenommen.

- 5.2.10.** Die GRÜNEN haben am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527379/2020 GRÜNE – Einleitung Zertifizierungsprojekt „Familienfreundliche Gemeinde“ - Die Bezirksvorsteherin Mag.a Susanne Schaefer-Wiery wird ersucht das Verfahren für den Zertifizierungsprozess "Familienfreundliche Gemeinde" so rasch wie möglich einzuleiten.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Name der DebattenrednerInnen: BRInnen Mag.a Wimmer, Mag.a Furtenbach, Maly und Tinhof.

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien GRÜNE, FPÖ, ÖVP, NEOS, CUM und Dvorsky (gegen die Stimmen der Parteien SPÖ, ANDAS und Barta) angenommen.

- 5.2.11.** Die GRÜNEN haben am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527380/2020 GRÜNE – Ausarbeitung eines Gesamtkonzeptes Fahrradwege während des U-Bahnbaues - Die zuständigen Stellen des Magistrates der Stadt Wien werden ersucht ein Gesamtkonzept Fahrradwege in Zeiten des U-Bahnbaues in Margareten zu erstellen.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Name der DebattenrednerInnen: BRInnen Mag. Mayer, MA und Barta.

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM, Barta und Dvorsky (gegen die Stimmen der Partei FPÖ) angenommen.

- 5.2.12.** Die GRÜNEN haben am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527381/2020 GRÜNE – Neugestaltung Rechte Wienzeile - Die zuständigen Stellen des Magistrates der Stadt Wien werden ersucht zu überprüfen ob die Rechte Wienzeile im Abschnitt Wiental Terrasse bis Bruno Kreisky Park neugestaltet werden kann, damit FussgängerInnen und RadfahrerInnen mehr Platz bekommen.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Name der DebattenrednerInnen: BRInnen Barta, Dr. Simhandl und Mag.a Furtenbach.

Der Antrag auf Zuweisung in die Verkehrskommission wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, FPÖ, ANDAS und Dvorsky (gegen die Stimmen der GRÜNE, ÖVP, NEOS, CUM und Barta) angenommen.

- 5.2.13.** Die GRÜNEN haben am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527382/2020 GRÜNE – Wohnstraße Embelgasse mit 3D Bemalung - Die zuständigen Stellen des Magistrates der Stadt Wien werden ersucht zu überprüfen, ob die Wohnstraße Embelgasse mit einer 3D Bemalung, so wie sie bereits in der Markgraf-Rüdiger- Straße im 15. Bezirk umgesetzt wurde, bemalt werden kann.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Name der DebattenrednerInnen: BRInnen Mag. Mayer, MA, Mag.a Furtenbach, Maly und Tinhof.

Der Antrag auf Zuweisung in die Verkehrskommission wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, FPÖ, NEOS, ANDAS, CUM, Barta und Dvorsky (gegen die Stimmen der Partei ÖVP) abgelehnt.

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, FPÖ und Barta (gegen die Stimmen der Parteien GRÜNE, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM und Dvorsky) abgelehnt.

- 5.2.14.** Die GRÜNEN haben am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527383/2020 GRÜNE – Unterstützung der Kultur Margaretens in Zeiten der COVID19- Epidemie - Die Bezirksvorsteherin Mag.a Susanne Schaefer-Wiery wird ersucht nach dem Vorbild der Stadt Wien das Budget der Kulturkommission um 25.000 Euro zu erhöhen. Damit könnte den Margaretner Kultureinrichtungen, die durch Corona schwer getroffen worden sind, die notwendige finanzielle Unterstützung gegeben werden um ihr Überleben zu gewähren.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Name der DebattenrednerInnen: BRInnen Mag.(FH) Lipinski, MA, Dvorsky, Mag.a Furtenbach, Ing. Österreicher, Maly und Tinhof.

Der Antrag auf Zuweisung in die Kommission für Kulturangelegenheiten wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, FPÖ, NEOS, CUM und Barta (gegen die Stimmen der Parteien ÖVP, ANDAS und Dvorsky) abgelehnt.

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, FPÖ, ÖVP, ANDAS, Barta und Dvorsky (gegen die Stimmen der Parteien GRÜNE, NEOS und CUM) abgelehnt.

- 5.2.15.** Die GRÜNEN haben am 30. Juni 2020 folgenden Resolutionsantrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527384/2020 GRÜNE – Achtung, Schutz und Gewährleistung der Presse- und Meinungsfreiheit in Europa - Der Bezirk Margareten erklärt hiermit die

Menschenrechte in all seinen Kompetenzbereichen zu achten und zu fördern und zu Leitlinien seiner Beschlüsse und seines Handelns anzuerkennen, sowie weiters sich am Projekt „Wiener Menschenrechtsbezirke“ (Konzept siehe Beilage zum Beschluss) zu beteiligen und die damit verbundenen Aufgaben — insbesondere die Erarbeitung und Durchführung eines „Aktionsplans“ zu ausgewählten Schwerpunktthemen im Kontext der Menschenrechte und das Vorantreiben der Menschenrechtsbildung -in seinem Wirkungsbereich umzusetzen.

Der Satz „Außerdem wird eine Kontaktperson für die Umsetzung ernannt.“ Wird gestrichen.

Über den Resolutionsantrag wird keine Debatte begehrt.

Der Resolutionsantrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, FPÖ, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM und Dvorsky (gegen die Stimme Barta) angenommen.

- 5.2.16.** Die FPÖ hat am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527385/2020 FPÖ – Behindertengerechte Lösung für U-Bahnstation Pilgramgasse - Die Bezirksvertretung Margareten möge in der Sitzung am 30.06.2020 beschließen: „Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht, zu überprüfen, ob es im Zuge des Umbaus der U 4 Station und des Neubaus der U 2 Station die Möglichkeit einer möglichst raschen verbesserten behindertengerechten Benützung in Richtung Hütteldorf und Richtung Heiligenstadt noch vor dem Jahr 2027 und damit erhöhte Barrierefreiheit für die Benützerinnen und Benützer geben kann.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Name der DebattenrednerInnen: BVin Mag.a Schaefer-Wiery, BRInnen Barta, Dr. Simhandl und Dvorsky.

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, FPÖ, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM und Dvorsky (gegen die Stimme Barta) angenommen.

- 5.2.17.** Die FPÖ hat am 30. Juni 2020 folgenden Resolutionsantrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527386/2020 FPÖ – Voller Schadenersatz nach dem Epidemiegesetz für KMUs in Margareten - Die Bezirksvertretung Margareten möge in der Sitzung am 30.06.2020 beschließen: Die Bezirksvertretung Margareten spricht sich dafür aus, dass alle durch COVID-19-Maßnahmen betroffene kleine und mittlere Unternehmen in Wien-Margareten nach den ursprünglichen Regelungen des Epidemiegesetzes zu 100 Prozent entschädigt werden. Über den Resolutionsantrag wird eine Debatte begehrt.

Name der DebattenrednerInnen: BRInnen Tinhof, Klimt, Mag.(FH) Lipinski, MA, Barta, Maly und Dr. Simhandl.

BRInnen Dvorsky, Lagler, Tinhof, Kozousek und DI Jurjans verlassen die Sitzung.
BRInnen Dvorsky, Lagler, Kozousek und DI Jurjans wieder anwesend.

Der Resolutionsantrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, FPÖ, NEOS und ANDAS (gegen die Stimmen der Parteien GRÜNE, ÖVP, CUM, Barta und Dvorsky) angenommen.

Sitzungsunterbrechung von 18:34 – 18:47 Uhr.

5.2.18. Die FPÖ hat am 30. Juni 2020 folgenden Resolutionsantrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527387/2020 FPÖ – Null Toleranz gegenüber Kriminalität im öffentlichen Raum in Wien-Margareten - Die Bezirksvertretung Margareten spricht sich für Null Toleranz gegenüber Kriminalität im öffentlichen Raum in Wien-Margareten aus.

Über den Resolutionsantrag wird keine Debatte begehrt.

Der Resolutionsantrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, FPÖ, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM und Dvorsky (gegen die Stimme Barta) angenommen.

5.2.19. Die FPÖ hat am 30. Juni 2020 folgenden Resolutionsantrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527388/2020 FPÖ – Verhinderung und Bekämpfung von Sachbeschädigungen durch illegale Graffiti-Kunst - Die Bezirksvertretung Margareten möge in der Sitzung am 30.06.2020 beschließen: Die Bezirksvertretung Margareten spricht sich dafür aus, dass die Stadt Wien gemeinsam mit den Sicherheitsbehörden verstärkt auf Lösungen setzt, die eine klare Verhinderung und Bekämpfung von Sachbeschädigungen im öffentlichen Raum, am öffentlichen und am privaten Eigentum unter dem Deckmantel einer illegalen Graffiti-Kunst zum Ziel haben.

Über den Resolutionsantrag wird eine Debatte begehrt.

Name der Debattenredner: BR Suzan und DI Jurjans.

BRin Tinhof wieder anwesend.

Der Resolutionsantrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, NEOS, ANDAS, CUM, Barta und Dvorsky (gegen die Stimmen der Parteien FPÖ und ÖVP) abgelehnt.

5.2.20. Die ÖVP hat am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527390/2020 ÖVP – AnwohnerInnen-Parken - Die zuständigen Stellen der Stadt Wien, insbesondere die Magistratsabteilung 46 werden ersucht, die Schaffung von Anwohnerinnen Parkplätzen in Margareten in folgenden

Bezirksteilen (das Gebiet ist durch folgende Gassen umschrieben) zu überprüfen. Da gerade während der Abend- und Nachtstunden der Parkplatzdruck auf die AnrainerInnen besonders hoch ist, sollen Anrainerparkplatzregelung von 18:00 bis 6:00 gelten, und die Überprüfung (Stellplatzerhebung) auch zu diesen Zeiten stattfinden. 1. Blechturm-gasse — Hauslabgasse — Kliebergasse — Gassergasse; 2. Wiedner Hauptstraße - Ziegelofengasse - Siebenbrunnengasse — Zentagasse.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Name des Debattenredner: BR Maly.

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, NEOS, ANDAS, CUM, Barta und Dvorsky (gegen die Stimmen der Parteien FPÖ und ÖVP) abgelehnt.

- 5.2.21.** Die ÖVP und NEOS haben am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527391/2020 ÖVP/NEOS – Begrünung im öffentlichen Raum - Die zuständigen Magistratsdienststellen werden ersucht zu überprüfen, ob und inwiefern die nach dem Umbau der Margaretenstraße entstandenen Gehsteigvorziehungen („Ohnwaschln“) durch Grünflächen oder Bepflanzungen ersetzt bzw. umgestaltet werden können.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Name der Debattenrednerin: BRin Barta.

Der Antrag wird einstimmig mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, FPÖ, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM, Barta und Dvorsky angenommen.

- 5.2.22.** Die NEOS haben am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527393/2020 NEOS – Margareten braucht Parteienstellung bei der Umgestaltung der Gumpendorferstraße - Die zuständigen Stellen des Magistrates der Stadt Wien, die Vizebürgermeisterin Frau Birgit Hebein und die Bezirksvorsteherin Frau Susanne Schaefer-Wiery werden ersucht eine Möglichkeit zur Beteiligung und Einbindung von Margareten als angrenzenden Bezirk im Rahmen der Neu- und Umgestaltung der Gumpendorferstraße in Mariahilf zu finden. Die jeweiligen Auswirkungen auf Margareten sollen ein fixer Bestandteil der jetzt in die Wege geleiteten Machbarkeitsstudie sein. Vor allem gilt es eine Parteienstellung in einem partizipativen Bürger_innen Beteiligungsprozess und bei der nachfolgenden Detailplanung zu erörtern und eine für den Bezirk zufriedenstellende Lösung zu suchen. Außerdem ersuchen wir über den Stand der Planung zur Umgestaltung der Gumpendorferstraße in regelmäßigen Abständen in der Kommission für Verkehr, Stadtteilarbeit und Partizipation zu berichten.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Name der DebattenrednerInnen: BRInnen Mag.a Furtenbach, Mag. Mayer, MA und Ing. Österreicher.

Der Antrag wird vom Antragsteller zurückgezogen.

- 5.2.23.** Die NEOS haben am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527394/2020 NEOS – Radfahren in der Busspur Straußengasse - Die zuständigen Stellen des Magistrates der Stadt Wien werden ersucht das Radfahren in der Busspur in der Straußengasse zu ermöglichen.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Name des Debattenredner: BR Mag.(FH) Lipinski, MA.

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, FPÖ, 1 ÖVP, ANDAS, CUM, Barta und Dvorsky (gegen die Stimmen der Parteien GRÜNE, 2 ÖVP und NEOS) abgelehnt.

- 5.2.24.** Die NEOS haben am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527395/2020 NEOS – Die zuständigen Stellen des Magistrates der Stadt Wien werden ersucht die Benennung des zwischen Margareten und Mariahilf befindlichen Steges, Ecke Redergasse / Wienzeile in „Regenbogen-Steg“ zu veranlassen.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Name der DebattenrednerInnen: BRInnen Tinhof und Maly.

Der Antrag auf Zuweisung in die Kommission für Kulturangelegenheiten wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, FPÖ, 1 ÖVP, ANDAS, Barta und Dvorsky (gegen die Stimmen der Parteien GRÜNE, 2 ÖVP, NEOS und CUM) abgelehnt.

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, FPÖ, ÖVP, ANDAS, Barta und Dvorsky (gegen die Stimmen der Parteien GRÜNE, NEOS und CUM) abgelehnt.

- 5.2.25.** Die NEOS haben am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527396/2020 NEOS – Die zuständigen Stellen des Magistrates der Stadt Wien werden ersucht folgendes zu überprüfen: . Welche Einbahnstraßen im Bezirk für Radfahrer_innen in beide Richtungen freigegeben werden können ohne Auflösung von Parkplätzen. . Welche Einbahnstraßen im Bezirk für Radfahrer_innen in beide Richtungen freigegeben werden können, wenn das durch Auflösung von Parkplätzen umgesetzt werden kann.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Name des Debattenredner: BR Mag.(FH) Lipinski, MA.

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, FPÖ, ÖVP, ANDAS, Barta und Dvorsky (gegen die Stimmen der Parteien GRÜNE, NEOS und CUM) abgelehnt.

- 5.2.26.** Die NEOS haben am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527397/2020 NEOS – Radfahren gegen die Einbahn in Begegnungszonen - Die zuständigen Stellen des Magistrates der Stadt Wien werden ersucht das Radfahren gegen die Einbahn in allen Begegnungszonen in Margareten zu ermöglichen und dies auch bei neuen Begegnungszonen zu berücksichtigen.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Name der DebattenrednerInnen: BRInnen Mag.a Ranz und Klimt.

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, FPÖ, ÖVP, ANDAS, Barta und Dvorsky (gegen die Stimmen der Parteien GRÜNE, NEOS und CUM) abgelehnt.

- 5.2.27.** Die NEOS haben am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527399/2020 NEOS – Queeres Jugendzentrum in Margareten - Die Bezirksvertretung Margareten spricht sich dafür aus, dass sich Margareten als Standort für das vom Wiener Gemeinderat beschlossene queere Jugendzentrum bewirbt und dies proaktiv unterstützt.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Name der Debattenrednerin: BRin Tinhof.

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM und Dvorsky (gegen die Stimmen der Parteien FPÖ und Barta) angenommen.

- 5.2.28.** Die GRÜNEN und NEOS haben am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527400/2020 GRÜNE/NEOS – Konzepte zur Entschärfung Gefahrenstelle RgE Margaretenstraße - Die Bezirksvertretung Margareten möge beschließen, die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien (z.B. MA 46 u.a.) zu beauftragen, Konzepte auszuarbeiten um die Gefahrenstelle für den Radverkehr beim Fahren gegen die Einbahn in der Margaretenstraße zumindest zwischen Gartengasse und Ramperstorffergasse, wenn möglich zwischen Pilgramgasse und Reinprechtsdorfer Straße — idealerweise durch fixe bauliche Maßnahmen - zu entschärfen. Eines dieser Konzepte sollte die Möglichkeit beinhalten die aktuelle provisorische Lösung in eine Dauerlösung überzuführen. Die Vorstellung der Konzepte inkl. ungefährem Zeit- und

Budgetplan soll in der Kommission für Verkehr, Stadtteilarbeit und Partizipation erfolgen und dort einer ersten Diskussion zugeführt werden.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Name der DebattenrednerInnen: BRInnen Maly und Mag. Mayer, MA.

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, FPÖ, ÖVP, ANDAS und Barta (gegen die Stimmen der Parteien GRÜNE, NEOS, CUM und Dvorsky) abgelehnt.

- 5.2.29.** Die GRÜNEN und NEOS haben am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527401/2020 GRÜNE/NEOS – Weitere Öffnung der Einbahn für Radfahrer_innen auf der Reinprechtsdorfer Straße - Die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien werden ersucht, das RgE in der Reinprechtsdorfer Straße bis zur Höhe Schwarzhorn gasse zu erweitern und eine zusätzliche Erweiterung bis Arbeitergasse bzw. auch bis zur Siebenbrunnengasse zu prüfen.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, 2 ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM und Dvorsky (gegen die Stimmen der Parteien FPÖ, 1 ÖVP und Barta) angenommen.

- 5.2.30.** Die GRÜNEN und NEOS haben am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527407/2020 GRÜNE/NEOS – Entschärfung Gefahrenstelle RgE Reinprechtsdorfer Straße - Die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien werden ersucht, auf dem Stück der Reinprechtsdorfer Straße wo Radfahrer_innen gegen die Einbahn fahren können, eine geeignete Bodenmarkierung (ev. temporär) anzubringen, um diese Gefahrenstelle zu entschärfen. Bei Erweiterung der Öffnung der Einbahn für Radfahrer_innen ist die entsprechende Markierung auch zu erweitern.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM und Dvorsky (gegen die Stimmen der Parteien FPÖ und Barta) angenommen.

- 5.2.31.** Die GRÜNEN und NEOS haben am 30. Juni 2020 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527408/2020 GRÜNE/NEOS – Die zuständigen Magistratsstellen der Stadt Wien werden ersucht zu überprüfen, welche Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung im Zuge der Neugestaltung der Franzensgasse umsetzbar sind.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, FPÖ, ÖVP und Barta (gegen die Stimmen der Parteien GRÜNE, NEOS, ANDAS CUM und Dvorsky) abgelehnt.

- 5.2.32.** Die GRÜNEN und NEOS haben am 30. Juni 2020 folgenden Resolutionsantrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527409/2020 NEOS – Resolution gegen defensive Architektur im öffentlichen Raum - Die Bezirksvertretung Margareten spricht sich entschieden gegen die Anwendung bzw. den Einsatz von defensiver Architektur bzw. defensivem Design im öffentlichen Raum in Margareten, insbesondere bei Sitzgelegenheiten in Haltestellen des öffentlichen Verkehrs, aus.

Über den Resolutionsantrag wird keine Debatte begehrt.

Der Resolutionsantrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM, Barta und Dvorsky (gegen die Stimmen der Partei FPÖ) angenommen.

- 5.2.33.** Die GRÜNEN und NEOS haben am 30. Juni 2020 folgenden Resolutionsantrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527410/2020 NEOS – Resolution für barrierefreien Zugang zur U-Bahn-Station Pilgramgasse - Die Bezirksvertretung Margareten spricht sich für einen barrierefreien Zugang zu beiden Bahnsteigen der Station Pilgramgasse aus. Auch während der langen Umbauzeit muss es möglich sein die Situation vor Ort zu verbessern.

Über den Resolutionsantrag wird keine Debatte begehrt.

Der Resolutionsantrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, FPÖ, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM und Dvorsky (gegen die Stimme Barta) angenommen.

BR Ing. Österreicher verlässt die Sitzung.

- 5.2.34.** ANDAS hat am 30. Juni 2020 folgenden Resolutionsantrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527412/2020 ANDAS – Die Bezirksvertretung Margareten spricht sich für das Flugverbot von Drohnen aller Art im öffentlichen Raum aus.

Über den Resolutionsantrag wird keine Debatte begehrt.

Der Resolutionsantrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, FPÖ, ÖVP, NEOS und CUM (gegen die Stimmen der Partei ANDAS, Barta und Dvorsky) abgelehnt.

- 5.2.35.** ANDAS hat am 30. Juni 2020 folgenden Resolutionsantrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527413/2020 ANDAS – Die Bezirksvertretung spricht sich für die Abhaltung fairer, demokratischer Bezirksvertretungs- und Gemeinderatswahlen aus.

Über den Resolutionsantrag wird eine Debatte begehrt.

Name des Debattenredners: BR DI Jurjans.

Der Resolutionsantrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM, Barta und Dvorsky (gegen die Stimmen der Partei FPÖ) angenommen.

5.2.36. ANDAS hat am 30. Juni 2020 folgenden Resolutionsantrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527414/2020 ANDAS – Die Bezirksvertretung spricht sich für das politische Ziel aus, Margareten zum Wiener Demokratie-Musterbezirk zu machen indem sie sich für die Beteiligung aller Bezirksbewohner*innen am bezirksparlamentarischen, politischen Willensbildungsprozess einsetzt.

Über den Resolutionsantrag wird keine Debatte begehrt.

Der Resolutionsantrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM und Dvorsky (gegen die Stimmen der Parteien FPÖ und Barta) angenommen.

5.2.37. ANDAS hat am 30. Juni 2020 folgenden Resolutionsantrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527415/2020 ANDAS – Die Bezirksvertretung setzt sich für das Residenzbürgerschaftswahlrecht für Alle ein.

Über den Resolutionsantrag wird keine Debatte begehrt.

Der Resolutionsantrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM und Dvorsky (gegen die Stimmen der Parteien FPÖ und Barta) angenommen.

5.2.38. ANDAS hat am 30. Juni 2020 folgenden Resolutionsantrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527416/2020 ANDAS – Die Bezirksvertretung Margareten spricht sich für die Erstellung eines Gäste-Verkehrs— Konzepts für Margareten aus. Der Antragsteller ersucht um Zuweisung an die Kommission für Bildung, Wirtschaft und Arbeit.

Über den Resolutionsantrag wird keine Debatte begehrt.

Der Resolutionsantrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM und Dvorsky (gegen die Stimmen der Parteien FPÖ und Barta) angenommen und der Kommission für Bildung, Wirtschaft und Arbeit zugewiesen.

- 5.2.39.** ANDAS hat am 30. Juni 2020 folgenden Resolutionsantrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 527417/2020 ANDAS – Die Bezirksvertretung spricht sich für die Verwirklichung eines Sozialmarkts für alle Jetzt aus. Der Antragsteller ersucht um eine Zuweisung an die Kommission für Arbeit/Wirtschaft und Bildung.

Über den Resolutionsantrag wird keine Debatte begehrt.

Der Resolutionsantrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, FPÖ, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM und Dvorsky (gegen die Stimme Barta) angenommen und der Kommission für Bildung, Wirtschaft und Arbeit zugewiesen.

- 5.2.40.** Die BRte Dvorsky und DI Jurjans haben am 30. Juni 2020 folgenden Initiativantrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 545301/2020 DVORSKY/JURJANS – Symbol Skulpturen für den "Parksherriff" Stefan Weber mit Sprühregenfunktion - Die MA 7 wird ersucht, die Errichtung zweier Skulpturen zu ermöglichen und in Abstimmung mit der MA31 und der MA 42 für deren Anschluss an die Wasser- und Abwasserversorgung zu sorgen.

Über den Initiativantrag wird eine Debatte begehrt.

Name der DebattenrednerInnen: BRInnen DI Jurjans, Mag.a Stief und Dvorsky.

BR Maly verlässt die Sitzung.
BR Maly wieder anwesend.

Wortmeldung zur GO: BR Dvorsky.

Der Antrag auf Zuweisung in die Kommission für Kulturangelegenheiten wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, FPÖ, ÖVP, NEOS, ANDAS, Barta und Dvorsky (gegen die Stimmen der Parteien GRÜNE und CUM) abgelehnt.

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, FPÖ, ÖVP, NEOS, ANDAS, Barta und Dvorsky (gegen die Stimme der CUM) angenommen.

- 5.2.41.** Die BRte Dvorsky und DI Jurjans haben am 30. Juni 2020 folgenden Initiativantrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 545309/2020 DVORSKY/JURJANS – Gestaltungskonzept für die sog. Arena - Die MA 7 wird ersucht in Abstimmung mit der MA 42 und der Familie des verstorbenen Künstlers ein Gestaltungskonzept für die sog. Arena (Höhe Emil-Kralik-Gasse) zu erarbeiten.

Über den Initiativantrag wird keine Debatte begehrt.

Der Initiativantrag wird einstimmig mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, FPÖ, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM, Barta und Dvorsky angenommen.

5.2.42. Die BRte Dvorsky und DI Jurjans haben am 30. Juni 2020 folgenden Initiativantrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 545316/2020 DVORSKY/JURJANS – Stromversorgung im Stefan Weber Park - Die zuständigen Stellen des Magistrates der Stadt Wien, allen voran die MA 64 in Absprache mit der MA 42 werden ersucht, einen Senkelekranten mit 230V und 380V mit ausreichender Absicherung zu installieren, um bei Veranstaltungen eine unbürokratische Herstellung von Stromanschlüssen und eine Ersparnis eines Anschlusses durch einen konzessionierten Elektroinstallateurs zu gewährleisten.

Über den Initiativantrag wird keine Debatte begehrt.

Der Initiativantrag wird einstimmig mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, FPÖ, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM, Barta und Dvorsky angenommen.

5.2.43. Die BRte Dvorsky und DI Jurjans haben am 30. Juni 2020 folgenden Initiativantrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S 545318/2020 DVORSKY/JURJANS – Wasser- und Abwasserversorgung im Stefan Weber Park - Die zuständigen Stellen des Magistrates der Stadt Wien, allen voran die MA 31 in Absprache mit der MA 42 werden ersucht, ausreichende Möglichkeiten an Wasser- und Abwasserversorgung zu installieren, um bei Veranstaltungen temporär Gastroständen und im Bereich der sog. Arena (die auch im Falle von Veranstaltungen als Cateringbereich genutzt werden soll) auf Höhe Emil-Kralik-Gasse in der Mitte des Stefan Weber Parks eine direkte Möglichkeit zur Nutzung anzubieten.

Über den Initiativantrag wird keine Debatte begehrt.

Der Initiativantrag wird einstimmig mit den Stimmen der Parteien SPÖ, GRÜNE, FPÖ, ÖVP, NEOS, ANDAS, CUM, Barta und Dvorsky angenommen.

(Ende der Sitzung um 19:45 Uhr)

Der Vorsitzende der Bezirksvertretung:

Bezirksrätin Mag.a Hanel-Torsch e.h

Der/Die Bezirksrat/Bezirksrätin:

BRin Karin Barta e.h.

Die/Der Protokollführerin/Protokollführer:

Matthias Pospisil e.h.